Dr. Karl Luyken
Ober-Regierungsrat
Privatdozent an der Techn. Hochschule zu Berlin

Berlin-Schöneberg, den 30. Juni 1924
Am Park 18
Fernruf: Stephan 9139

Einschreiben!

Sehr geehrter Herr Göring!

In der Anlage beehre ich mich, Ihnen das freundlichst geliehene Buch „Jan Luyken en zijne Bloedverwanten" zurückzuerstatten.

Ich bin Ihnen, sehr geehrter Herr, für Ihre große Liebenswürdigkeit, mit der Sie mir diese Abhandlung auf mehrere Monate zur Verfügung gestellt haben, zu herzlichem Dank verbunden.

Die gütigst gewährte Frist habe ich bis zum letzten Tag ausnutzen müssen, da – abgesehen von der Fernhaltung durch eine Dienstreise – der Stoff und die Ausarbeitung jener Brochure für meine Arbeiten und Studien so außerordentlich wertvoll war, daß ich die gesamte Abhandlung mit minimalen Kürzungen abgeschrieben bezw. übersetzt habe.

Sollten Sie gleichwohl, sehr geehrter Herr Göring, später einmal an dem weiteren Besitz dieses Büchleins geringeres Interesse haben, so bitte ich mein Anliegen nicht übel zu nehmen, daß Sie das Heft dann vielleicht dem Museum oder der Bücherei der Familie Luyken ablassen möchten, welche letztere das Buch sicherlich gern erwerben und in ehrenvollem Besitz und Andenken übernehmen würde. Mit nochmaligem verbindlichsten Dank und hochachtungsvollem Gruß

Ihr sehr ergebener Karl Luyken

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf